



JuliuSpital

WEINGUT. WÜRZBURG.

| | |
|----------------------------|--|
| Jahrgang: | 2018 |
| Lage: | Iphöfer |
| Rebsorte: | Domina |
| Klassifikation: | VDP.ORTSWEIN |
| Geschmacksrichtung: | trocken |
| Flaschenart: | 750ml Bocksbeutel |
| Weinnummer: | 184814 |
| EAN-Code Flasche: | 4018493481400 |
| EAN-Code Karton: | 4018493481462 |
| Analysedaten: | Alkohol: 12,5 %vol. Süße: 0,4 g/l Säure: 5,4g/l |
| Qualitätsstufe: | Deutscher Qualitätswein |
| Anbaugebiet: | Franken |
| Allergene: | enthält Sulfite |
| Herkunft: | Der für Iphofen typische und sehr mineralstoffreiche Keuperboden prägt die Weine dieser Herkunft. Die lehmhaltigen Böden, mit den dunklen Schiefergrusanteilen, sichern den Reben eine optimale Nährstoffversorgung und zeichnen sich zudem mit einer sehr guten Wärmespeicherung aus. |
| Philosophie: | Wir legen größten Wert auf einen behutsamen Umgang mit der Natur – unser Ertrag im Weinberg ist bewusst begrenzt, wir achten auf ein optimales Bodenmanagement und auf ein intaktes Ökosystem. Güte geht uns immer vor Menge. Passend zur jeweiligen Weinbergspazelle kultivieren wir ausgesuchte, klassische Rebsorten. Unser Ziel sind fränkische Weinpersönlichkeiten, mit Authentizität und Frische. |
| Der Ausbau: | Auch im Keller steht die schonende Weinbereitung im Vordergrund. Die Gärung erfolgt auf der Maische, hierbei kommt es zur wertvollen Extraktion der Tannine aus den Beerenhäuten. Im Anschluss reift der Jungwein mehrere Monate auf seiner Feinhefe im Großen Holzfass, bevor er schließlich seinen Weg in den Bocksbeutel findet. |
| Charakterisierung: | Tiefdunkle Farbe im Glas. In der Nase schwarze Kirschen und Brombeeren. Am Gaumen präsentiert er sich sehr würzig mit Aromen von Kakao, Heidelbeeren. Zarte Tannine gepaart mit einer angenehmen Säure. |
| Speiseempfehlung: | Passt hervorragend zu Schmorgerichten, Sauerbraten, Beef-Steaks oder auch zu Hartkäse. |
| Bester Trinkgenuss: | Dieser VDP.ORTSWEIN besitzt neben seiner präsenten Aromatik eine gute mineralische Struktur, die eine Entwicklung auf der Flasche zulässt. Der Wein verspricht frühzeitig nach der Füllung Genuss, der sich aber auch in den nächsten zwei Jahren noch steigern wird. |



Das Weingut JuliuSpital Würzburg

1576 gründete Fürstbischof Julius Echter die gemeinnützige Stiftung JuliuSpital in Würzburg. Unser Weingut ist Teil dieser Stiftung und seit jeher tragen die Erlöse zur Finanzierung der sozialen Aufgaben bei. 180 Hektar Weinbergsbesitz in den renommiertesten Weinlagen Frankens legen den Grundstock für die Individualität unserer Weine. Größten Wert legen wir auf einen behutsamen Umgang mit der Natur – Nachhaltigkeit für unsere Reben und Verantwortung für zukünftige Generationen.

